

Weniger ALG II für Jugendliche

Berlin. Bundesarbeitsminister Franz Müntefering (SPD) will die Hartz-IV-Bezüge für Langzeitarbeitslose zwischen 18 und 25 Jahren spürbar kürzen. Ein Sprecher Münteferings bestätigte am Sonntag einen entsprechenden Bericht der *Bild*-Zeitung. Das Blatt hatte unter Berufung auf einen Gesetzentwurf Münteferings berichtet, daß Erwerbslose zwischen 18 und 25 Jahren nur noch 80 Prozent des Arbeitslosengeldes II bekommen sollen. Die Leistungen würden von bisher 345 (Ost: 331) Euro auf 276 (Ost: 265) gekürzt. Dem Bericht zufolge geht der Gesetzentwurf davon aus, daß die jungen Erwerbslosen bis zum 25. Lebensjahr bei ihren Eltern wohnen und daher keinen Anspruch auf den vollen Regelsatz haben.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/62274.weniger-alg-ii-für-jugendliche.html>